



Einladung zur Fachtagung

Provenienzforschung Technisches Kulturgut. Händler, Museen und Sammlungen



Fotos: Stiftung Deutsches Optisches Museum.

Was ist Technisches Kulturgut?

Zeugnisse technischer Entwicklungen finden sich in allen Menschheitsepochen. Der Begriff „Technisches Kulturgut“ fasst daher alle Objekte zusammen, die eine technikgeschichtliche Bedeutung erlangt haben bzw. die mit einem technikgeschichtlichen Fokus gesammelt wurden. Hierbei handelt es sich sowohl um technische Objekte im engeren Sinne (z.B. Automobile, Messinstrumente, Werkzeuge), als auch um Spielzeuge, Waffen oder Graphiken, die technische Instrumente darstellen. Ebenso gehören Bedienungsanleitungen und historische Bücher über bestimmte technische Vorgänge und Zusammenhänge zum Bereich des Technischen Kulturgutes.

Zielstellung

Aktuelle Forschungen aus mehreren Provenienzforschungsprojekten haben gezeigt, dass sich Kulturgüter mit technischem Kontext in den meisten musealen Sammlungen wiederfinden. Ziel der Fachtagung ist, neue Forschungsergebnisse aus diesem neuen Bereich der Provenienzforschung zu präsentieren, gemeinsam zu diskutieren und Forscher*innen, die sich mit Technischem Kulturgut befassen, zu vernetzen. Ebenso werden bestimmte methodische Herangehensweisen und relevante Aktenbestände vorgestellt.

Aufbauend auf den ersten Ansätzen eines 2021 veranstalteten Workshops zu Technischem Kulturgut mit NS-Kontext soll im Rahmen der Tagung versucht werden, den Blickpunkt der Provenienzforschung in diesem Bereich auf verschiedene Unrechtskontexte zu erweitern, methodische Herangehensweisen zu diskutieren und Schwerpunkte zu definieren. Der Austausch von Insiderwissen zur Offenlegung der vielfältigen Verbindungen von Museen, Experten, Privatsammlern und Händlern ist dabei ein zentrales Anliegen.

Anmeldung & Teilnahme

Die zweitägige Tagung findet in Form eines hybriden Workshops (in Präsenz und online über Zoom) statt und richtet sich an Kolleg*innen aus dem Fachkreis Provenienzforschung. Eine Anmeldung wird bis zum 27.03.2023 bei den Organisatoren erbeten:

- Dr. Sören Groß: soeren.gross@deutsches-optisches-museum.de
- Dr. des. Ron Hellfritsch: ron.hellfritsch@deutsches-optisches-museum.de
- Homepage: www.deutsches-optisches-museum.de

Die Tagung wird gefördert durch



Programmübersicht

1. Konferenztag 30.03.2023

(Ort: Hörsaal (1. Etage), Abbe-Zentrum Beutenberg, Hans-Knöll-Straße 1, 07743 Jena)

ab 08:45 Uhr: **Einlass**

09:15–10.30 Uhr: **Einführung**

(Moderation: Sabine Breer | Koordinierungsstelle Provenienzforschung des Museumsverbandes Thüringen e.V., Erfurt)

Timo Mappes | Deutsches Optisches Museum (9:15–9:25 Uhr)

Willkommen

Gilbert Lupfer | Deutsches Zentrum Kulturgutverluste, Magdeburg (9:25–9:35 Uhr)

Grußwort

Sebastian Finsterwalder | Arbeitskreis Provenienzforschung, Berlin (9:35–9:45 Uhr)

Grußwort

Sören Groß & Ron Hellfritsch | Deutsches Optisches Museum (9:45–10:00 Uhr)

Technisches Kulturgut – ein neuer Bereich der Provenienzforschung

10:00–12.30 Uhr: **Koloniale Kontexte**

(Moderation: Jan Hüsgen | Deutsches Zentrum Kulturgutverluste, Magdeburg)

Bernhard Wörrle | Deutsches Museum, München (10:00–10:30 Uhr)

Technisches Kulturgut mit kolonialer Provenienz am Deutschen Museum. Ein Überblick über Fallgruppen, Möglichkeiten und Grenzen der (klassischen) Provenienzforschung

Kaffeepause 15 Min.

Anna Mattern | Technische Universität Dresden (10:45–11:15 Uhr)

„Die Opiumpfeife passte leider nicht in das Paket.“ – Ostasiatische Bestände in technischen Sammlungen am Beispiel des Dresdner Polytechnikums

Godwin Kornes | *Museum Mensch und Natur, Freiburg* (11:15–11:45 Uhr)
Bootsmodelle aus Ozeanien als kolonialzeitliches Sammelgut: Einblicke aus der Provenienzforschung zu den Sammlungen Brandeis und Werber in Freiburg

Mai Lin Tjoa-Bonatz | *Forum der Kulturen, Werl* (11:45–12:15 Uhr)
Nautische Geräte und Schiffsteile aus dem Meer: Kuratieren und Bewahren

12:15–13:30 Uhr: **Mittagspause** (3 Wahlmenüs und Salatbar, Selbstzahler)

13:30–16:30 Uhr: **NS-Unrechtskontexte**
(Moderation: Christine Bach | *Deutsches Museum, München*)

Ron Hellfritzsch | *Deutsches Optisches Museum* (13:30–14:00 Uhr)
Ein Markt im „Kindesalter“? Die Erwerbungen des Optischen Museums Jena im Kontext des Handels mit historischen technischen Instrumenten vor 1945

Sören Groß | *Deutsches Optisches Museum* (14:00–14:30 Uhr)
„Ich untersage Ihnen mit sofortiger Wirkung die Berufsausübung“. Der jüdische Kunsthändler Julius Carlebach als Vermittler optischer Instrumente aus dem Untergrund

Kathrin Kleibl | *Deutsches Schifffahrtsmuseum, Bremerhaven* (14:30–15:00 Uhr)
„Im behördlichen Auftrage: 1 Partie elektrische Artikel sowie Fotoapparate, Schreibmaschinen und Fahrräder“. Versteigerung der „Spezial-Sachen der Gestapo“ in der Hamburger Gerichtsvollzieherei 1942

Kaffeepause 30 Min.

Gerhard Milchram & Tabea Rude | *Wien Museum* (15:30–16:00 Uhr)
Die Rolle des Uhrenmuseums der Stadt Wien bei den „Arisierungen“ im Uhrmacher- und Juwelengewerbe

Cinzia Cattin | *Deutsche Kinemathek, Berlin* (16:30–16:30 Uhr)
Die Wege der Filme. Erste Rechercheergebnisse zur Herkunft der Artefakte der Sammlung Lamprecht in der Stiftung Deutsche Kinemathek in der Zeit zwischen 1933 und 1945

Anke Napp | *Universität Hamburg* (16:30–17:00 Uhr)
Schenkungen, On-Demand und Hamsterkäufe. Die Provenienz der Fotoobjekte in den Historischen Bildarchiven des Kunstgeschichtlichen Seminars der Universität Hamburg

Kaffeepause 15 Min.

17:15–18:00 Uhr: **Diskussionsrunde / offene Fragen**
(Moderation: Ron Hellfritzsch & Sören Groß | *Deutsches Optisches Museum*)

ab 19:30 Uhr: **gemeinsames Abendessen (für Selbstzahler) & Abendveranstaltung**
Café Bauersfeld (im Zeiss-Planetarium), Am Planetarium 5, 07743 Jena

Bernd Scholze | *Privater Sammler und Forscher, Bensheim-Auerbach* (ab ca. 20:30 Uhr)
Vergessene Bilderwelten. Die Laterna magica, ein Kulturgut inkognito
Vortrag mit Laterna-Magica-Vorführung

2. Konferenztag 31.03.2023

(Ort: Hörsaal (1. Etage), Abbe-Zentrum Beutenberg, Hans-Knöll-Straße 1, 07743 Jena)

ab 09:00 Uhr: **Einlass**

09:20–09:30 Uhr: **Begrüßung** (Ron Hellfritzsch & Sören Groß | Deutsches Optisches Museum)

09:30–11:15 Uhr: **Entzugskontexte in der SBZ/DDR**
(Moderation: Sebastian Schlegel | Klassik Stiftung Weimar)

Tina Oppermann | Staatliche Kunstsammlungen Dresden (09:30–10:00 Uhr)
**Bodenreform-Objekte, Museumsprofilierung, Vermischungen von Sammlungen.
Forschungen zu Eingängen in die Staatlichen Ethnographischen Sammlungen Sachsen in
der Zeit von 1945 bis 1989**

Barbara Bechter | Staatliche Kunstsammlungen Dresden (10:00–10:30 Uhr)
**Die Beziehungen der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden zu den
Außenhandelsfirmen der DDR**

Kaffeepause 15 Min.

Peter Prölß | Deutsches Technikmuseum, Berlin (10:45–11:15 Uhr)
**Herkunft Mühlenbeck? Erwerbungen von der Kunst- und Antiquitäten GmbH im
Deutschen Technikmuseum**

11:15–11:45 Uhr: **Diskussionsrunde / offene Fragen**
(Moderation: Ron Hellfritzsch & Sören Groß | Deutsches Optisches Museum)

11:45–12:45 Uhr: **Mittagspause** (3 Wahlmenüs und Salatbar, Selbstzahler)

12:45–15:25 Uhr: **Neue Ansätze und Forschungsfragen**
(Moderation: Ron Hellfritzsch & Sören Groß | Deutsches Optisches Museum)

Joshua Nall | Whipple Museum, Cambridge (12:45–13:25 Uhr, Onlinevortrag)
Finding fakes in the Whipple Museum of the History of Science

Christian Klösch | Technisches Museum Wien (13:25–14:05 Uhr)
**Raub und Plünderung von Alltagsgegenständen. Der aktuelle Krieg in der Ukraine und
die Perspektive der NS-Provenienzforschung**

Alma Hannig | Universität Bonn (14:05–14:45 Uhr)
**"Does it spark joy?" Objekte und ihre Geschichten. Ein Ausstellungsprojekt der
Bonner Universitätsmuseen und -sammlungen**

Timo Mappes | Deutsches Optisches Museum (14.45–15:25 Uhr)
**Technisches Kulturgut in interaktiven Ausstellungen. Einblicke in die Neukonzeption der
Dauerausstellung des Deutschen Optischen Museums**

Kaffeepause 30 Min.

15:55–16:40 Uhr: **Abschlussdiskussion / offene Fragen / Verabschiedung**
(Moderation: Ron Hellfritzsch & Sören Groß | Deutsches Optisches Museum)

Veröffentlichung als Sammelband



Die Ergebnisse der Tagung und die Inhalte der einzelnen Präsentationen sollen im Anschluss an die Veranstaltung in Beitragsform im zweiten Sammelband der Reihe „Technisches Kulturgut“ publiziert werden.

Band 1 der Reihe „Technisches Kulturgut“, ISBN: 978-3-00-072131-1, bestellbar bei den Organisatoren oder über den Buchhandel.

Tagungsort



„Abbe-Zentrum Beutenberg“

Hörsaal (1. Etage)
Hans-Knöll-Straße 1
07745 Jena

Anreise

- **Auto:** Jena ist über die A9 & A4 zügig erreichbar
- **Bahn:** die Bahnhöfe Jena Paradies und Jena West bieten gute Verbindungen und Anreisemöglichkeiten mit dem IC/ICE
- **ÖPNV:** von der Haltestelle „Stadtzentrum“ und dem Bhf. Jena West mit den Bus-Linien 10, 12, 11 bis zur Haltestelle „Beutenberg Campus“

Übernachtungsempfehlung



„B&B Hotel Jena“

Am Anger 32
07743 Jena
Mail: jena@hotelbb.com;
Tel.: 03641/6389690
Preis für Einzelzimmer:
ca. 75 € pro Nacht

Übersichtskarten als Orientierungshilfe (Quelle: <https://goo.gl/maps/jMPVtA9oWVvkZAs8c9>)

